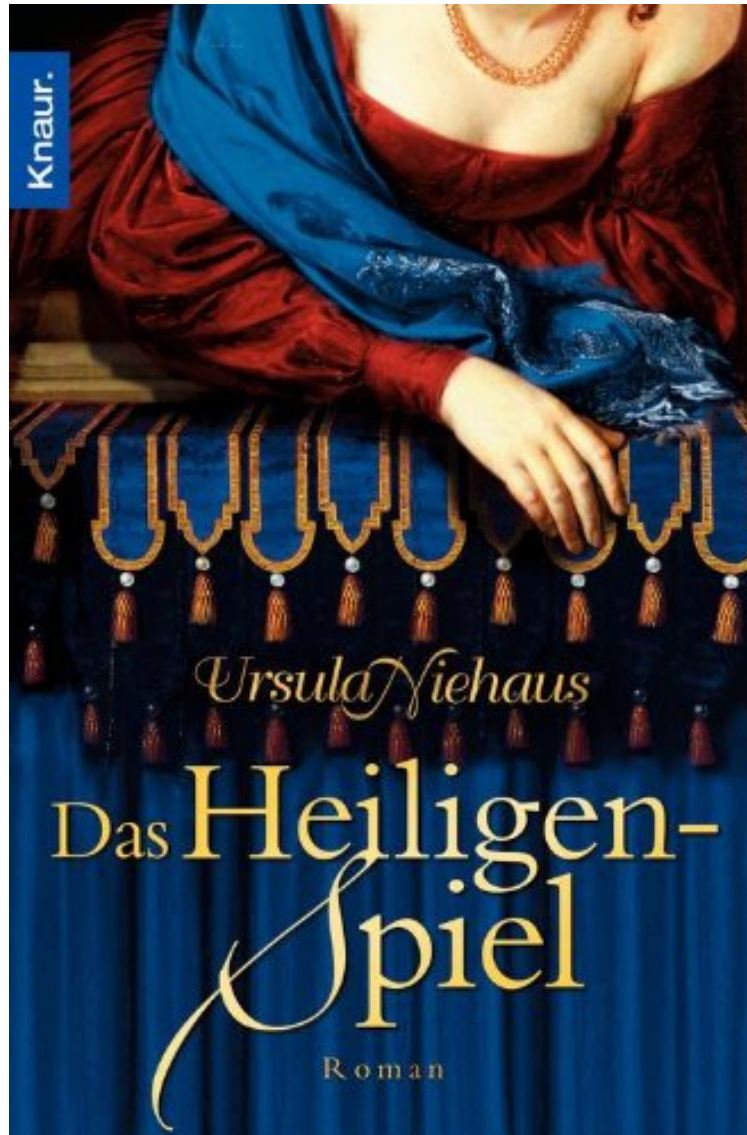


(Mobile ebook) Das Heiligenspiel: Roman

## Das Heiligenspiel: Roman

Von Ursula Niehaus

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #189522 in eBooksVerffentlicht am: 2010-04-22Erscheinungsdatum:  
2009-10-02File Name: B004WPHWZA | File size: 36.Mb

**Von Ursula Niehaus : Das Heiligenspiel: Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Das Heiligenspiel: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Das Heiligenspiel - ein geschichtlicher Roman!Von KundeDie Geschichte der Anna hat mich sehr berhrt! Es war sehr interessant - auch die Stadtgeschichte von Augsburg in dieser Zeit kennenzulernen.4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. fundiertVon J. SeiboldUrsula Niehaus legt nach ihrem fulminanten Debut "Die

Seidenweberin" mit "Das Heiligenspiel" erneut einen umfangreichen historischen Roman vor, der sich diesmal um die in der Geschichtsschreibung recht umstrittene Figur der Anna Laminit handelt. Man erkennt abermals sehr deutlich die Affinität der Autorin zum ausgehenden Mittelalter. Dies zeigt sich insbesondere durch die sehr detailreiche Darstellung der damaligen Zeit und brilliert durch einen Faktenreichtum, den man in vielen historischen Romanen vergeblich suchen muss. Man merkt einfach, dass ein Roman nicht nur durch die Nennung seiner Zeit zu Leben erwacht, sondern dies viel stärker von statten geht, wenn sich der Autor - wie in diesem Frau Ursula Niehaus - mit den Begebenheiten und Darstellungen der betreffenden Epoche befasst und diese auch detailverliebt vor des Lesers Augen darlegt. Man erkennt förmlich den Aufwand der Autorin während des Recherche-Prozesses zu diesem Werk - dementsprechend gut ist auch das Leben in dieser interessanten Epoche dargestellt. Im Gegensatz zu ihrem Erstlingswerk kommt man aber nicht sanft gleitend in die Geschichte hinein, da man trotz der lebendigen Darstellung und Erzählweise nicht so schnell Zugang zu ihrer Hauptdarstellerin findet. Dies sorgte leider dafür, dass meiner Meinung nach "Die Seidenweberin" weiterhin unangefochten auf dem ersten Platz der Autorin stehen bleibt - "Das Heiligenspiel" aber nicht allzu weit davon entfernt ist und zeigt, dass nicht nur die Quantität der deutschen Autoren im historischen Genre steigt, sondern auch die Qualität, was die Auswahl des Lesers nicht gerade einfacher macht. Kurz gesagt: Ein sehr interessanter, stimmiger, fundierter und lebendiger Schmelzer für jeden Fan dieses Genres. Jürgen Seibold / 05.09.20094 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hörbuch "Das Heiligenspiel" von Ursula Niehaus hat sich in ihrem Roman des Schicksals einer Person angenommen, die tatsächlich gelebt hat. Viele Fakten über das Leben der Anna Laminit sind bekannt und da sich die Autorin an den historischen Aufzeichnungen über die falsche Heilige orientiert hat, ist der Handlungsspielraum der Protagonistin recht begrenzt. Dennoch füllt sie die meisten Lücken zwischen den einzelnen Stationen im Leben der Anna so geschickt auf, dass die Unterscheidung zwischen Fiktion und Realität zeitweise schwer fällt. Ursula Niehaus ist ein guter historischer Roman gelungen, der keine Langeweile aufkommen lässt. Einzig die zum Teil etwas zu großen Zeitsprünge fallen negativ auf, zumal sich dabei oft schwer wiegende Probleme scheinbar wie von selbst gelöst haben. Eben noch befand sich Anna in einer brenzligen Situation und kurz darauf ist eine Zeit vergangen, in der nicht mehr darauf eingegangen wird, wie und auf welche Art und Weise sich Anna aus der Bredouille retten konnte. Die Autorin hat aus "ihrer" Anna ein Unschuldslamm werden lassen - mit einem Leben, das immer fremdbestimmt stattfand und das eine absolut unschuldige Person ständig zum Opfer unglücklicher Umstände hat werden lassen. Das machte mir die Protagonistin nicht besonders sympathisch. Die "echte" Anna Laminit scheint im wahrsten Sinne des Wortes wirklich keine Heilige gewesen zu sein - liest man sich in das, was über sie bekannt ist, ein, und mir wäre ehrlich gesagt ein kleines Schlitzohr an manchen Stellen lieber gewesen, als das ewig gestrafte arme Wesen, das - kaum hat sich alles in ihrem Leben geordnet, schon in das nächste Unglück gerät. Unterstrichen wird diese Opferrolle noch durch die Sprecherin Birgitta Assheuer, die zwar mit einer sehr angenehmen und weichen Stimme lebendig liest und deren Professionalität man sofort bemerkt, doch moduliert sie ihre Lesemelodie so weinerlich, dass es für mich teilweise an der Grenze zum Jammern klang und über die Dauer der 6 CDs schwer zu ertragen war. An zu vielen Stellen hätte nur noch der Nachsatz: "Das arme, arme Mädchen!!" gefehlt - doch auch, wenn sie diesen Satz nicht aussprach, so klang ihre Stimme über weite Strecken des Hörbuches, als wäre sie kurz davor, ihn zu sagen... Zusammengefasst, ein Hörbuch, das auf jeden Fall eine interessante Geschichte bietet, die allerdings für meine Ohren etwas anders hätte vorgetragen werden können.

Kurzbeschreibung Augsburg im ausgehenden Mittelalter: Die junge Anna entspricht nicht gerade dem Schönheitsideal ihrer Zeit, aber mit Klugheit und Witz schlägt sie sich tapfer durchs Leben. Als sie das Opfer einer Intrige wird, wird sie aus ihrer geliebten Heimatstadt verjagt. Bei Oda, einem alten Kruterweib, das mitten im Wald lebt, findet sie Aufnahme und lernt bei ihr alles über die heilende Kraft der Natur. Nur Oda ist es zu verdanken, dass Anna schließlich nach Augsburg zurückkehren darf. Doch bald droht neues Unheil, denn durch einen unglücklichen Zufall kommt das Gerücht auf, Anna sei eine Hungerheilige und ernähre sich allein von der geweihten Hostie. Mehrfach versucht Anna den Irrtum richtigzustellen, doch der Glaube ihrer Mitbürger, die ihre klugen Ratschläge und ihre Heilkunst zu schätzen wissen, ist stärker. Bald pilgern die Menschen von weit her zu ihr, von der sie sich Genesung und Trost erhoffen. Doch auch eine vermeintliche Heilige ist nicht gefeit gegen die Liebe: Der reiche Kaufmann Anton Welser ist nicht nur von Annas ungewöhnlicher Klugheit fasziniert. Das Heiligenspiel von Ursula Niehaus im eBook! Kurzbeschreibung Augsburg im ausgehenden Mittelalter: Die junge Anna entspricht nicht gerade dem Schönheitsideal ihrer Zeit, aber mit Klugheit und Witz schlägt sie sich tapfer durchs Leben. Als sie das Opfer einer Intrige wird, wird sie aus ihrer geliebten Heimatstadt verjagt. Bei Oda, einem alten Kruterweib, das mitten im Wald lebt, findet sie Aufnahme und lernt bei ihr alles über die heilende Kraft der Natur. Nur Oda ist es zu verdanken, dass Anna schließlich nach Augsburg zurückkehren darf. Doch bald droht neues Unheil, denn durch einen unglücklichen Zufall kommt das Gerücht auf, Anna sei eine Hungerheilige und ernähre sich allein von der geweihten Hostie. Mehrfach versucht Anna den Irrtum richtigzustellen, doch der Glaube ihrer Mitbürger, die ihre klugen Ratschläge und ihre Heilkunst zu schätzen wissen, ist stärker. Bald pilgern die Menschen von weit her zu ihr, von der sie sich Genesung und

Trost erhoffen. Doch auch eine vermeintliche Heilige ist nicht gefeit gegen die Liebe: Der reiche Kaufmann Anton Welser ist nicht nur von Annas ungewöhnlicher Klugheit fasziniert. Das Heiligenspiel von Ursula Niehaus im eBook!ber den Autor und weitere Mitwirkende Ursula Niehaus wurde 1965 geboren. Ihre Leidenschaft für Stoffe führte dazu, dass sie sich nach dem Studium mit einem Stoffgeschäft selbstständig machte. Heute lebt sie mit ihrem Mann in einem kleinen historischen Winzerstädtchen am Rhein, doch im Herzen ist die gebürtige Klnerin ihrer Heimatstadt treu geblieben. Mit ihrem ersten Roman Die Seidenweberin hat sie sich einen seit Jugendzeiten gehegten Traum erfüllt. Birgitta Assheuer ist Sprecherin in Hörfunk und Fernsehen. Mit ihrer weichen und sinnlichen Stimme ist sie eine beliebte Hörbuchsprecherin, der es gelingt, jeder Figur unverwechselbares Leben einzuhauchen.